Teufenbacher
SCHLOSSPOST

Mai 2019

ZEITUNG DES SENIORENWOHNHEIMES SCHLOSS NEUTEUFENBACH

Foto: SWH Schloss Neuteufenbach

Mit einem sehr persönlichen Fest wurde der langjährige Heimleiter Johann Gruber in den Ruhestand verabschiedet

Danke, Johann Gruber!

Ereignisse, Erfolge und Visionen: Nach 29 Jahren tritt unser ehemaliger Heimleiter Johann Gruber in den wohlverdienten Ruhestand **Seiten 4-8**

Der Frühling ist da!

Frühling lässt sein blaues Band
wieder flattern durch die Lüfte;
süße, wohlbekannte Düfte
streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen! *(Eduard Mörike)*

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung der Gemeinde Teufenbach-Katsch

HEIMLEITER

Seit rund vier Monaten habe ich als Heimleiter die Verantwortung für unser schönes Haus. Es war eine ereignisreiche Zeit des Lernens, der vielen neuen Eindrücke und Begegnungen. Ein großes Dankeschön gilt dem ganzen Team und insbesondere meinem Vorgänger Hans Gruber für die perfekte Unterstützung bei der Vorbereitung auf meine neuen Aufgaben!

Es gibt etwas bei uns, das mir gleich in den ersten Tagen aufgefallen ist: Das Selbstverständnis, mit dem wir uns gegenseitig unterstützen und Hand in Hand arbeiten – das ist etwas besonders Wertvolles. Es gibt uns Sicherheit im Tun und lässt eine besondere Atmosphäre des Miteinanders entstehen, die, so denke ich, unsere Gemeinschaft im Schloss Neuteufenbach versinnbildlicht. Ich freue mich, zukünftig meinen Beitrag dazu leisten zu dürfen!

Euer Heimleiter
Mag. (FH) Ulrich Bartoleit

Advent, Advent

Der heilige Nikolaus hatte für jeden Bewohner nette Worte und ein kleines Geschenk dabei

Eine besinnliche Adventszeit mit vielen Höhepunkten wurde auch vergangenes Jahr gefeiert. Nicht nur der Nikolaus besuchte unser Haus, auch der Perstl-Viergesang erfreute uns bei einer Adventfeier mit seiner Darbietung. Singen ist auch eine Leidenschaft vieler Bewohner. Sie freuen sich immer, wenn in netter Runde Lieder gesungen, Gedichte vorgetragen und Witze erzählt werden. Nach der traditionellen Weihnachtsfeier am 23. Dezember wurde der Jahreswechsel mit einer rauschenden Silvesterparty mit Feuerwerk gefeiert.

DER KLEINE RÜCKBLICK

Roswitha Regner begleitet mit ihrer Gitarre Reinhilde Egger bei ihrem schönen Gesang

Mit adventlichen Gedichten ergänzte Johann Gruber den Perstl-Viergesang

Die Tische wurden für die Weihnachtsfeier besonders festlich gedeckt

Die Kinder der VS Teufenbach gestalteten eine besinnliche Weihnachtsfeier

Alles Walzer...

Alles Walzer und viel Vergnügen! So hieß es am traditionellen Rosenmontagsball bei uns im Schloss. Unser „Hausmusiker“ Jürgen Buhl ließ keine Langeweile aufkommen und unterhielt trotz einer „Rotznase“ die bunte Schar mit bewährten Evergreens und lustigen Schlagern. Die Tanzfläche im Speisesaal war immer voll, und unser neuer Heimleiter durfte gleich die flotte Polonaise durch das Untergeschoß anführen. Doch ob in allen Krapfen, die vernascht wurden, wirklich nur Marmelade drinnen war, das bleibt ein kleines Faschingsgeheimnis…

Buntes Treiben im Dorf

Am Faschingdienstag war eine lustige Gruppe im Ortsteil Teufenbach unterwegs und folgte der Einladung der Gemeinde zur „Außergewöhnlichen Sprächstunte“, bei der wir vom Gemeindeteam köstlich bewirtet wurden. Auch die Raiba Teufenbach und das Kaufhaus Krenn standen am „Terminkalender“. Herzlichen Dank für die nette Aufnahme!

Die Bewohner freuen sich schon auf das nächste Jahr

Feine Klänge am Sonntag

Ein wahrer Genuss für die Ohren - die „Klarimonimusi“

Ende März durften wir die famose „Klarimonimusi“ unter der Leitung von Musikschuldirektor Wolfgang Fleischhacker zu einem Musiknachmittag begrüßen. Ein kleines Geschenk zum Abschied für unseren ehemaligen Heimleiter Hans Gruber, der mit launigen Gedichten die meisterlich-feinen Klänge umrahmte.

AUS DEM PFLEGEDIENST

Lieber Johann Gruber, Chef, Kollege und Freund!

Nun ist die Zeit deines Ruhestandes gekommen. Für Dich ist es eine ganz neue Situation, an die Du Dich sicher erst gewöhnen musst: Nicht um sechs Uhr in der Früh im Büro am Schreibtisch zu sitzen, oder Tag und Nacht für 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichbar zu sein und für jedes Problem eine flotte Lösung parat zu haben. Du warst wie ein Kapitän auf einem großen Schiff - von der Brücke aus hattest Du die Übersicht und stets alles im Griff. Wir sind voller Dank und Achtung dafür, was Du für das Schiff und die ganze Mannschaft erreicht hast.

Wir wünschen Dir, dass Du all das, was Du nun für Deinen neuen Lebensabschnitt planst, fit, gesund und mit viel Lebensfreude erreichst. Und wir versprechen Dir, dass wir auf Kurs bleiben!

Deine langjährige Kollegin
DGKP Gabriela Brunner, MSc

Es war mir eine Ehre!

„Nur wer den Berg erklommen, vermag in die weiteste Ferne zu sehen."
(Chinesisches Sprichwort)

Nach einem beruflichen Gipfelsieg bleiben viele positive Eindrücke, die man mitnimmt und Erinnerungen, vor allem an loyale und verlässliche Wegbegleiter, die nicht nur mitgegangen sind, sondern auch Vieles mitgetragen haben und mitentscheidend und wegweisend waren. Dieses Gefühl macht dankbar, trotzdem ist der Abschied schmerzvoll, auch wenn man die Gewissheit hat, dass es ein positives Weitergehen geben wird. Die Bedingungen sind zwar nicht leichter geworden, viel zu sehr gibt es in der Altersversorgung oft nur den Blick auf das Geld und nicht auf die Verantwortung und auch die Verpflichtung, die man diesem Lebensabschnitt schuldet. Große Hindernisse muss man nicht unbedingt aus dem Weg räumen, es genügt, wenn man sie umgeht.

Meinem Nachfolger und dem Team wünsche ich viel Glück und Erfolg, um neue Höhen zu erklimmen.

Ihr Johann Gruber

Danke, Hans Gruber

Bgm. Thomas Schuchnigg überreichte gemeinsam mit PDL Gabriela Brunner, MSc und dem neuen Heimleiter, Mag. (FH) Ulrich Bartoleit, das Abschiedsgeschenk der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Eine fast 30jährige Karriere fand am 31. März 2019 einen ruhmvollen Abschluss. Unter der visionären Ägide von Hans Gruber entwickelte sich das „Schloss Neuteufenbach" von einem kleinen Altenheim mit 22 Betten und 12 Mitarbeitern in ein modernes Wohn- und Pflegezentrum auf höchstem Standard mit 110 Betten und über 70 Beschäftigten. Das Seniorenwohnheim Schloss Neuteufenbach gehört heute österreichweit zu den Vorzeigebetrieben zeitgemäßer, professioneller und familiärer Pflege.

DANKE, lieber Hans Gruber:

- für Ihre Ideen & Visionen
- für Ihren unermüdlichen Einsatz
- für Ihre Freundschaft
- für Ihre Unterstützung
- für Ihre Menschlichkeit
- für Ihre Hilfe in allen Lebenslagen

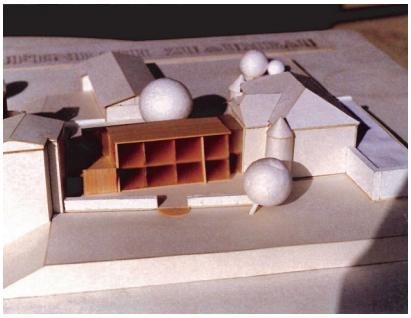
Wir wünschen Ihnen für Ihren Ruhestand alles erdenklich Gute, Gesundheit, Glück und Freude und vor allem Muse für die vielen schönen Dinge, die das Leben noch bringen mag!

Auch die langjährige ehemalige Pflegedienstleiterin Annemarie Ryzyk feierte mit

Ehefrau Luise Gruber freute sich mit ihrem Gatten über die Darbietungen der Mitarbeiter

WIE ALLES BEGANN

Das Schloss in seiner ursprünglichen Form um die Jahrhundertwende



Das Modell für den ersten Umbau - das Schloss wurde mit dem Turm verbunden

Zur Versorgung gehörte seinerzeit auch ein großer Obst– und Gemüsegarten dazu

Der Turm ist bis heute ein markantes Merkmal des Heimes

Frau Ryzyk war die erste Pflegedienstleiterin nach dem Weggang der Kreuzschwestern

In der jetzigen Kapelle war früher der Speisesaal - vor dem Essen wird immer noch gern gebetet

Traditionelle Feierlichkeiten spielen bis heute eine wichtige Rolle im Jahreskreis

Hoher Besuch aus Politik und Verwaltung bei der Eröffnung des ersten Umbaus

EREIGNISSE - MOMENTE - BEGEGNUNGEN

Für Begegnungen und nette Gespräche war immer Zeit

Das Schloss im Jahr 1989: da ist noch viel Platz für unsere Neubauten

Zügig geht es mit den Arbeiten zum zweiten Zubau voran

Der Spatenstich zum zweiten Umbau im Jahr 2003

Damals wie heute sehr beliebt: die Geburtstagsgratulationen

In geselliger Runde lässt es sich gut plaudern

Auch die hohe Geistlichkeit war gerne Gast in unserem Haus

Großzügig und schön ist er geworden, der zweite Zubau

EREIGNISSE - MOMENTE - BEGEGNUNGEN

Viele Jahre und umfassende Bauarbeiten später: das Schloss 2018

Bei Planung und Ausführung jederzeit an erster Stelle

Die Ehrenbürgerschaft wurde Johann Gruber 2015 verliehen

Der Zubau des Speisesaales wurde im Jahr 2017 feierlich eröffnet

Auch Aus-und Weiterbildungen waren ein wichtiges Anliegen

Freund und Wegbegleiter: Rudi Hirt und sein Werk

Die Regionale XII: für Kunst und Kultur war immer Platz

Im Heimleiterbüro liefen stets alle Fäden zusammen

DANKE FÜR UNSER MITEINANDER

Rasante Rodelpartie

Bei herrlichsten Bedingungen mit Sonnenschein und Pulverschnee rasten die Wagemutigen mit den Rennrodeln zu Tal. Lustig war's, unser „Bergaufrodeln" auf der Tonnerhütte, auch wenn die Liftfahrt mit den Schlitten so manche Tücken bereithielt und die Bergstation ein paar Mal nur erahnt werden konnte. Macht nix, beim anschließenden Einkehrschwung wurde nach dem kulinarischen Vergnügen der Sangeskunst gefrönt (der Hüttenwirt hielt ein beeindruckendes Liederbuch für uns parat), ehe es mit dem Naturpark-Bus wieder heimwärts in Tal ging.

Unsere begeisterten Rodler

Schiausflug auf die Turrach

Die Schifahrer waren trotz stürmischer Witterung bester Laune

Besonders sportlich war der diesjährige Schiausflug auf die Turrach – und zwar deshalb, weil neben den normalen Abfahrten witterungsbedingt auch Wasserski angeboten wurde. Der Stimmung und der schifahrerischen Leistung tat dies keinen Abbruch, es wurde trotzdem elegant gecarvt – und „Haxnbruch" hats zum Glück auch keinen gegeben!

Gesucht…Gefunden?

Ein nettes Gespräch oder ein kleiner Spaziergang im Garten – ein Herzenswunsch für viele unserer Bewohner. Möchten Sie uns beim Erfüllen dieser Wünsche helfen? Wir suchen Menschen, die unser Team mit Herz und Engagement ehrenamtlich unterstützen wollen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Schön! Wir würden gerne mit Ihnen darüber reden – bitte melden Sie sich bei der Heimleitung oder der Pflegedienstleitung. Wir freuen uns auf Sie!

TIPP VOM ARZT

Krebskrankheiten machen ein Viertel aller Todesursachen aus; mehr als die Hälfte geht an Herzinfarkt und Schlaganfall. Die zwei betrachten wir zu Recht als hausgemacht, aber auch Krebs beruht zu 40% auf dem Lebensstil (Ernährung und Bewegung), zu 20% auf dem Rauchen, nur 5% sind genetisch, also schicksalhaft bedingt.
Die wichtigsten Schritte zur Krebsvorbeugung durch Ernährung sind die Reduktion von rotem und verarbeiteten Fleisch, von Salz und Alkohol. Positiv wirken sich täglich 5 Portionen an Obst und Gemüse aus. Besonders stark gegen viele Krebsformen wirkt das gelbe Gewürz Kurkuma. Wenig bearbeitete pflanzliche Nahrung, Bohnen und Nüsse enthalten vor Krebs schützende Phytate. Leinsamen, regelmäßige Bewegung und Alkoholreduktion schützen vor Brustkrebs, Kohl und Reduktion von Eiern und Hühnchen vor Prostatakrebs.

Ihr Medizinalrat
Dr. Horst Geigl, MSc

INTERVIEW

Seidl Lucia

aus Stolzalpe
im Heim seit 07.12.2018

Ihre Hobbies?
Spazieren gehen, in der Sonne sitzen und mit anderen Leuten unterhalten

Ihre Lieblingsspeise?
Wiener Schnitzel

Ihr schönstes Erlebnis?
Das es mir hier so gut geht- ich fühle mich wie im siebten Himmel

Ihr größter Wunsch?
Das es mir weiterhin so gut geht wie jetzt

Was gefällt Ihnen am Seniorenwohnheim?
Der nette Umgang; man ist hier keine Nummer, sondern ein Mensch

Was macht Ihnen Freude?
Schön angezogen zu sein; ich mag schöne Kleidung in schönen Farben

Welche Dinge können Sie gar nicht leiden?
Falschheit - ich bin ein sehr ehrlicher Mensch

Große Renovierung

Vielen ist es sicher schon aufgefallen: Emsigkeit herrscht in unserer direkten Nachbarschaft. Das Dach unserer Pfarrkirche ist schon neu, nun steht bereits das Gerüst für die umfassende Renovierung der Fassade mit ihren schönen Fresken. Auch die Fenster sowie die Turmuhr werden natürlich nicht außer Acht gelassen. Schnell gehen die Arbeiten voran, denn bis zum Sommer soll schon alles in neuem Glanz erstrahlen. Tatkräftig unterstützt werden die Arbeiter von unserem ehem. Heimleiter Johann Gruber, der als Wirtschaftsrat der Pfarre Teufenbach die kirchlichen Finanzen verantwortet.

So ein Zirkus!

Eine Unterhaltung der besonderen Art wurde unseren Bewohnerinnen und Bewohnern Anfang Februar zuteil. Es besuchte uns der „Circus Dimitri“ und es wurde eine tolle Show mit Zauberstücken, Jonglierakrobatik und Mäusedressur geboten. Für viele Lacher sorgte auch ein Clown, der den Zauberer Dimitri, der übrigens ein Enkel von unserer Bewohnerin Frau Würschl ist, unterstützte. Unter den Zuschauern waren auch viele Kinder und auch unsere Mitarbeiter mischten sich unter das Publikum. Die Begeisterung war bei allen groß und einige Zuschauer durften den Zauberer sogar bei seinen Kunststücken unterstützen.

Eine tolle Show des „Circus Dimitri“! Wir hoffen, er kommt bald wieder!

Wir gratulieren ...

Frau Moser Juliana
zum 90. Geburtstag!

Im Kreis ihrer Familie feierte Frau Moser ihren runden Geburtstag. Besonders viel Spaß hatte sie mit ihren Enkelinnen beim Fotografieren. Wir wünschen Frau Moser alles Gute und vor allem Gesundheit!

Frau Grasser Elfriede
zum 90. Geburtstag!

Frau Grasser feierte mit ihren Lieben ihren besonderen Geburtstag bei uns im Schloss, das für diese Anlässe einen würdigen Rahmen bietet. Wir wünschen Frau Grasser alles Gute und weiterhin viel Gesundheit!

MIT DABEI IM PFLEGETEAM ...

Maier Anna
DGKP
wohnhaft in Mühlen

beschäftigt seit 01.10.2018

Schwandegger Vanessa
DGKP
wohnhaft in Teufenbach

beschäftigt seit 01.10.2018

Stocker Susanne
Heimhilfe
wohnhaft in Frojach

beschäftigt seit 01.10.2018

Geburtstage

Pachlinger Barbara	85
Heinrich Eva	90
Moser Juliana	90
Sturm Severin	90
Brandl Maria	99
Paulitsch Maria	85
Grasser Elfriede	90
Hubmann Rosa	85
Brunner Helga	85
Köck Maria	99
Mag. Zippusch Helmut	60
Grießner Katharina	95

Verstorben sind

Fink Hermine	85
Jurtin Hubert	93
Hendler Karl	77
Reiter Bernhard	88
Wallner Maria	96
Reiter Johanna	91
Kaufmann Gisela	83
Leitner Theodolinde	89
Klemmer Johann	86

Personal

EINTRITT:
Stocker Susanne, Heimhilfe
Eintritt mit 01.10.2018
Maier Anna, DGKP
Eintritt mit 01.10.2018
Schwandegger Vanessa, DGKP
Eintritt mit 01.10.2018
Grgic Katarina, Wäschereihilfe
Eintritt mit 01.10.2018
Planitzer Sabine, PA
Eintritt mit 15.11.2018
Mühlbacher Sarah, DGKP
Eintritt nach Karenz mit 01.10.18
Haselmann Daniela, PA
Eintritt nach Karenz mit 01.01.19
AUSTRITT:
Mattweber Elke, PA
Bildungskarenz ab 01.10.2018
Vrabec Tatjana, PA
Mutterschutz ab 29.10.2018

IM HAUS

Ein Dankeschön...

… an die Raiba Teufenbach für Ihre alljährliche Einladung zu Kaffee und Kuchen für alle Besucher der Cafeteria am ersten Donnerstag im Jahr.

Zivildienst

Im kommenden Jahr gibt es die Möglichkeit, den Zivildienst in unserem Heim zu absolvieren. Mit den Aufnahmeterminen Jänner und Juni 2020 warten auf unsere „Zivis“ spannende und sinnstiftende soziale Aufgaben mit Heimatbezug. Für weitere Infos bitte einfach unseren Heimleiter, Herrn Mag. (FH) Ulrich Bartoleit, kontaktieren, der gerne in einem persönlichen Gespräch alle Fragen rund um den Zivildienst im Schloss Neuteufenbach beantwortet und auch bei der Beantragung zur Zuweisung hilft. Wir würden uns sehr darüber freuen, den einen oder anderen jungen Gemeindebürger bei uns begrüßen zu dürfen!

TERMINE

03.05.2019
14.00 Uhr
Laßnitzer Viergesang im Speisesaal

27.06.2019
Abfahrt 9.00 Uhr
Almausflug

07.08.2019
10.30 Uhr
Sommerfest mit Grillen

FIX-TERMINE

VISITEN	**Dr. Geigl**	Mittwochvormittag
	Dr. Blaschon	Donnerstagnachmittag
	Dr. Rainer	Donnerstagnachmittag
	Dr. Dianat	Dienstagnachmittag
Hl. Messe in der Kapelle		Jeden Mittwoch ab 9.00 Uhr
Cafeteria im Speisesaal		Jeden Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Es werden regelmäßig Termine für Friseur und Fußpflege angeboten. Diese werden rechtzeitig an der Anschlagtafel im Erdgeschoss bekanntgegeben.

Nächste Ausgabe: SOMMER 2019

KONTAKT

SWH Schloss Neuteufenbach, Schlossplatz 1, 8833 Teufenbach-K.
awh-teufenbach@ainet.at, www.seniorenheimteufenbach.at

Heimleiter Mag. (FH) Ulrich Bartoleit, +43 (0) 3582 2407 DW 501
heimleiter-teufenbach@ainet.at

PDL DGKS Gabriela Brunner MSc, +43 (0) 3582/2407 DW 505
pflegedienstleitung-teufenbach@ainet.at

Sekr. Claudia Serec, +43 (0) 3582/2407 DW 500
awh-teufenbach@ainet.at

Anmerkung: BewohnerIn wird betitelt als Bewohner

Redaktion & Layout: Mag. (FH) Ulrich Bartoleit & Claudia Serec
Impressum SWH Schloss Neuteufenbach, 8833 Teufenbach-Katsch